

Holzheizen hat Zukunft

TERFENS. Am Samstag, 6. November, wird es einen Buspendeldienst von Rotholz nach Terfens geben: Vom »Tag des Tiroler Bauernwaldes«, wo das Thema »Energie aus Biomasse« theoretisch abgehandelt wird, zur einzigen Dorfheizung im Lande auf Hack-schnitzel-Basis. In Rotholz wird auch die größte bisherige Vorführung von Holzheizanlagen zu sehen sein.

In Tirol stünden, nach einer Studie von Energie Tirol, Wirtschafts- und Landwirtschaftskammer, im Jahr an die 1,5 Mill. Schüttraummeter Sägerestholz zur Verfügung, die derzeit jenseits der Landesgrenzen verbet-telt werden. Im heimischen Wald wird jährlich nur die Hälfte des Zuwachses geerntet. Gründe dafür, daß Tirol in Sachen Holzheizung ein Entwicklungsland ist: Der niedrige Ölpreis und die unterentwickelte Förderung. Der 3. Tag des Tiroler Bauernwaldes möchte dazu beitragen, diese umweltfreundliche Heizungsart zu befördern.

Im Energiekonzept des Landes steht: »Biomasse

ist... biologisch gebundene Sonnenenergie... Die Biomasse setzt zwar bei ihrer Verbrennung CO₂ frei, dieses wird allerdings - bei nachhaltiger Bewirtschaftung - wieder in den neuen Pflanzen gebunden, sodaß durch diesen Kreislauf biogene Energieträger als CO₂-neutral bewertet werden.«